



Stadtnachrichten KIRCHSCHLAG

Aigen • Kirchschiag • Lembach • Stang • Ungerbach

in der Buckligen Welt



Segnung der Jahreskrippe

Die Kirchschiager Krippenfreunde errichteten in 750-stündiger Arbeit ein wahres Kunstwerk

Von links: Karl Zödl, Martin Schäffer, Wolfgang Krenmayr, Josef Werkovits, Alois und Christine Pürner, Mag. Otto Piplics, Gertrude Ostermann, Bgm. Josef Freiler, Anna Zödl, Josef Pichler

Foto: Josef Strümpf



Stephanusorden für Josef Holzbauer

S. 8



„Rot-Goldenes Brett!“ für Teresa Holzer

S. 10



Florian Senft – ein Abend zum Lachen

S. 11



Kirchschiag: Auszeichnung als Mobilitätsgemeinde

S. 13



Gemeinderatsbeschlüsse vom 7. Dezember 2017

**Werte Kirchsclagerinnen und Kirchsclager!
Liebe Gäste unserer schönen Stadt!**

Ein erfolgreiches Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu und wir können voller Stolz sagen, dass unsere schöne Stadt noch lebenswerter und liebenswerter geworden ist.

Wünsche wurden erfüllt, Projekte abgeschlossen, und doch sind wir noch lange nicht fertig. Wir arbeiten bereits an Weiterentwicklungen, welche sich nachhaltig für uns und unsere Gäste auswirken. Im Bereich der Besucher wird an einem Konzept gearbeitet, welches in den nächsten Jahren im Mittelpunkt stehen wird. Wir wollen mehr Wertschöpfung aus dieser Sparte erzielen. Dies wird unsere Wirtschaft stärken und mehr Arbeitsplätze schaffen. Auch die Schaffung von weiteren Wohnmöglichkeiten wurde bereits auf den Weg gebracht. „Junges Wohnen“ wächst kontinuierlich. Schauen Sie einmal an der Baustelle vorbei. Es geht flott dahin. Für die Reihenhäuser wurde bereits mit den Vermessungsarbeiten begonnen. So können wir über den Winter die nächsten Planungsschritte durchführen. Bei der Energieversorgung im Betriebsgebiet konnten alle Bewilligungen erwirkt werden. Einer Umsetzung steht somit nichts mehr im Wege. Im Bereich des Straßenbaues sind alle Projekte abgeschlossen.

Der „sichere Schulweg“ für unser Kinder wird in den nächsten Monaten überarbeitet, sollten Sie Interesse haben, können Sie gerne mitarbeiten. Melden Sie sich ganz einfach in den Schulen oder am Stadtamt. Wir sind über jeden Hinweis und jede Idee dankbar.

Dies alles funktioniert aber nicht ohne unsere Partner aus der Wirtschaft, aber schon gar nicht ohne Unterstützung des Landes Nieder-



österreich. In den letzten Jahren konnten wir immer wieder zusätzlich Unterstützung für unsere Projekte erhalten.

Am 28. Jänner 2018 entscheiden wir über die Zukunft in unserem Niederösterreich. Nehmen Sie Ihr Wahlrecht wahr und stellen Sie die Weichen für die Zukunft in Niederösterreich. Genauere Information zum Ablauf der Wahlen erfahren Sie auf den folgenden Seiten in dieser Gemeindenachricht.

Ich danke allen für die gute Zusammenarbeit im heurigen Jahr. Sollte etwas einmal nicht so funktioniert haben, wie Sie sich es vorgestellt haben, ersuche ich um Ihr Verständnis. Es war sicher nicht beabsichtigt.

Ein paar ruhige Adventtage mit einem anschließenden besinnlichen und frohen Weihnachtsfest und alles Gute, vor allem Gesundheit für das Jahr 2018 wünsche ich euch allen.

Euer Bürgermeister
Freiler Josef

Voranschlag 2018

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 6. Dezember 2017 folgenden Voranschlag für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

Voranschlag 2018		
	Einnahmen €	Ausgaben €
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	18.200,-	635.800,-
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	14.100,-	64.200,-
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	90.500,-	856.200,-
Kunst, Kultur und Kultus	301.600,-	600.000,-
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,-	470.200,-
Gesundheit	3.000,-	746.900,-
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	10.800,-	323.300,-
Wirtschaftsförderung	600,-	86.200,-
Dienstleistungen	3.081.000,-	1.825.500,-
Finanzwirtschaft	3.914.800,-	1.826.300,-
Summe	7.434.600,-	7.434.600,-

Die Gesamtsumme des außerordentlichen Haushaltes weist einen Betrag von € 6.227.300,- auf. Die Zuführung an den außerordentlichen Haushalt soll € 122.200,- betragen.

Der Dienstpostenplan sieht 50 Bedienstete vor, der Rücklagennachweis insgesamt € 17.700.907,05.

Der Schuldennachweis per 1. 1. 2018 beträgt € 17.888.100,- und soll per 31. 12. 2018 gesamt € 17.726.700,- betragen.

Mit dem Voranschlag 2018 wurden auch der Dienstpostenplan und der mittelfristige Finanzplan bis 2026 beschlossen.

**Mitarbeiter(in) für die
Tourismusentwicklung
gesucht!**

Die Stadtgemeinde hat eine Studie zur nachhaltigen Tourismusentwicklung von Kirchschlag in der Buckligen Welt bei einer renommierten österreichischen Beratungsagentur beauftragt. Ziel ist es, rund um die kommende Landesausstellung 2019 und den derzeit sehr positiven Entwicklungen in den Nachbargemeinden mehr nachhaltige Wertschöpfung aus dem Tagestourismus zu erreichen.

Die Empfehlungen von conos liegen nun vor und werden ab Frühjahr 2018 in kontinuierlichen Schritten in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung und den Unternehmen „auf Schiene“ gesetzt.

Für die Basisarbeit im Umsetzungsprozess suchen wir ab spätestens 1. März 2018 eine(n) sehr kommunikative(n) Mitarbeiter(in) auf Honorarbasis im Rahmen einer vorläufigen 10-15-Stunden-Woche. Tourismus basiert auch international auf Leidenschaft, natürlicher Kreativität und der Bereitschaft, auch an manchen Wochenenden tätig zu sein. Im Rahmen der heutigen, digitalisierten Arbeitswelt sehen wir einen intuitiven Umgang mit Computern und Standardprogrammen als selbstverständlich.

Bewerbungen richten Sie bitte an:
Stadtgemeinde Kirchschlag i.d.B.W.
Hauptplatz 1, 2860 Kirchschlag i.d.B.W.
E-Mail: info@kirchsclag.at

Landtagswahl am 28. Jänner 2018

Gem. § 1 Abs. 2 der NÖ Landtagswahlordnung 1992 (LWO) wird hiermit die Verordnung der Niederösterreichischen Landesregierung über die Ausschreibung der Wahl zum NÖ Landtag, LGBl. Nr. 86/2017, bekanntgemacht!

Die Wahl des Landtags von Niederösterreich wird für Sonntag, 28. Jänner 2018 ausgeschrieben.

Als Stichtag wird der 17. November 2017 bestimmt!

Alle diesbezüglichen Verordnungen und Kundmachungen finden Sie auf unserer Amtstafel am Hauptplatz sowie auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Bürgerservice/Amtstafel“!



Wahlservice zur Landtagswahl 2018

Am 28. Jänner wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2018“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl landesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

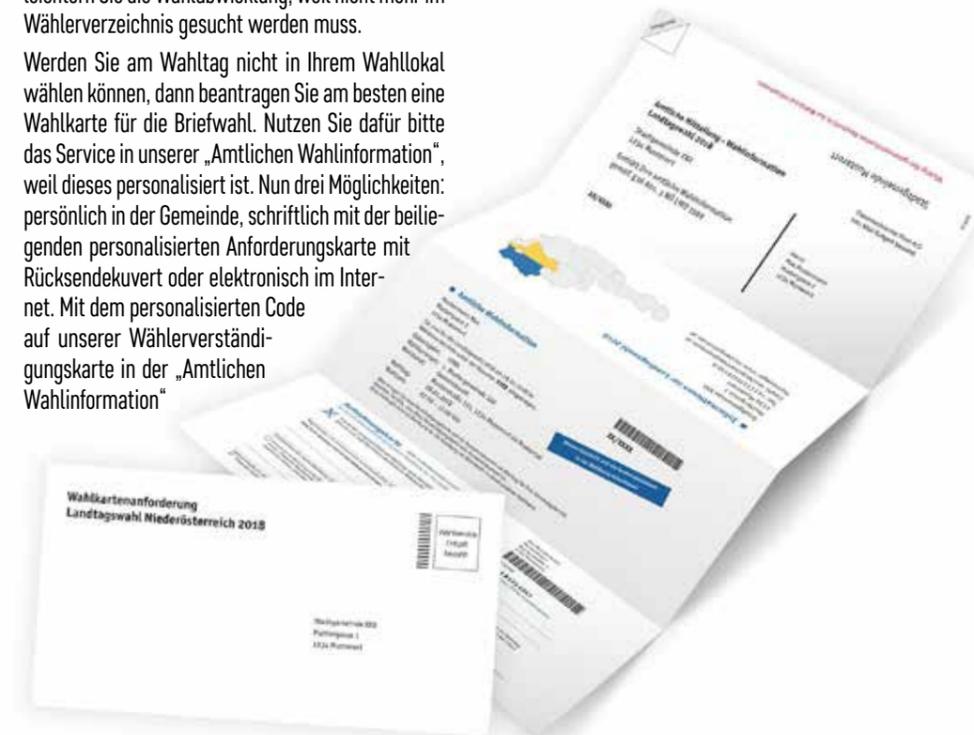
Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen Ausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil nicht mehr im Wählerverzeichnis gesucht werden muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“

können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 24. Jänner 2018, 24 Uhr. Die Zustellung erfolgt nachweislich und als eingeschriebene Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 28. Jänner 2018, 06:30 Uhr, bei der Gemeinde einlangen. Weiters haben Sie die Möglichkeit, mit der Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal in Niederösterreich, das Wahlkarten entgegennimmt, Ihr Wahlrecht auszuüben (wenn die Wahlkarte noch nicht als Briefwahlkarte von Ihnen unterschrieben ist). Wenn die Wahlkarte schon von Ihnen unterschrieben, aber noch nicht abgeschickt wurde, können Sie die Briefwahlkarte am Wahltag nur in dem Sprengel abgeben, wo Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind.



Jungbürgerfeier

Die Jungbürgerfeier für den Geburtsjahrgang 2000 findet am Freitag, 19. Jänner 2018 um 19.00 Uhr im Gasthaus Kogelbauer, Hauptplatz 23, statt.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Josef Freiler wird der neue Postenkommandant der Polizeiinspektion, Alfred Schwarz, eine Information über die Aufgaben und Tätigkeiten der Polizei geben.

Dem anschließenden gemeinsamen Abendessen folgt eine Verlosung von zwei Gutscheinen für Sparbücher oder sonstige Sparformen in der Höhe von je € 50,- gesponsert von der Sparkasse Baden und der Raiba NÖ Süd-Alpin.

Beim geselligen Ausklang dieses Abends kann noch über verschiedene Themen mit den Gemeindeverantwortlichen diskutiert werden.

**Veranstaltungskalender –
Koordinationsgespräch**

Am Donnerstag, 4. Jänner 2018 findet um 19.00 Uhr im Stadtamt, Sitzungssaal, wie alljährlich die Koordinationsitzung der Vereine und Institutionen den Veranstaltungskalender betreffend statt. Wir bitten um persönliches Erscheinen, damit eine größtmögliche Abstimmung der Termine für das Jahr 2019 vorgenommen werden kann, und machen darauf aufmerksam, dass eine Koordination nur durch persönliches Erscheinen ermöglicht wird.

Silvesterfliegen
am Modellflugplatz des
31.12. ab 14 Uhr
15 Uhr: UMFC Air-Race
16 Uhr: „Fuchsjagd“
ab Dämmerung: Nachtflieger mit Beleuchtung
18 Uhr: großes Feuerwerk!
Action Garantie!
UMFC Kirchschlag
Gastpiloten sind herzlich willkommen
Finnische Fackeln zum Aufwärmen
Für das leibliche Wohl für die ganze Familie wird bestens gesorgt!

Stellenausschreibung

Der Gemeindeabgabeneinhebungsverband Wiener Neustadt am Sitze der Bezirkshauptmannschaft 2700 Wiener Neustadt, Ungargasse 33, 4. Stock, Zimmer 424, Tel. 02622/90 25 DW 41850-41854, FAX DW 41855, schreibt folgenden Posten aus:

VERTRAGSBEDIENSTETE/R

Aufgabengebiet:

- Innendienst: - Abgabeneinhebung
- Abgabebuchhaltung
- Außendienst: - Erhebung der Berechnungsflächen für Wasser- und Kanalgebühren

Beschäftigungsausmaß: Vollzeit
Vorgesehener Dienstantritt: Frühjahr 2018

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBD), LGBl. Nr. 2420, in der derzeit geltenden Fassung. Das Anstellungsverhältnis wird vorerst auf die Dauer von sechs Monaten befristet und bei zufriedenstellender Dienstleistung verlängert.

Anstellungserfordernisse:

- österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige/r eines EU-/EWR-Staates
- einwandfreies Leumundszeugnis
- volle geistige und körperliche Handlungsfähigkeit
- abgeleiteter Präsenz- bzw. Ersatzdienst bei männlichen Bewerbern
- entsprechend fachliche Ausbildung bzw. Vorkenntnisse
- abgeschlossene kfm. Ausbildung – wie HAK, HASCH, kfm. Lehre
- Flexibilität, Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Genauigkeit, Teamfähigkeit, Kontaktfreudigkeit, Freundlichkeit, Eigeninitiative und Lernbereitschaft
- Führerschein der Klasse B
- erfolgreiche Ablegung der Gemeindedienstprüfung innerhalb von 3 Jahren ab Aufnahme

Bewerbungen samt den erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Abschluss- bzw. Dienstzeugnisse, Strafregisterbescheinigung auf Verlangen) **richten Sie bis spätestens 31. Dezember 2017 an:**

Gemeindeabgabeneinhebungsverband
Wiener Neustadt
Ungargasse 33, 2700 Wiener Neustadt
E-Mail: andreasneubauer@gav-wn.at

Entsorgung Espresso-Kapsel

Die verbrauchten Kapseln Ihrer Espresso-Kaffeemaschine entsorgen Sie bitte im Dosencontainer im Wertstoffsammelzentrum beim Bauhof!

Besamungskosten-zuschuss

Agrarische De-minimis-Beihilfe 2017 – Besamungskostenzuschuss

Die Beantragung der De-minimis-Beihilfe für das Jahr 2017 erfolgt in gewohnter Weise zu den Amtsstunden am Stadtamt.

Der Zeitraum für die Beantragung der Beihilfe ist vom 15. Jänner bis zum 12. Februar 2018. Es gibt keine Nachreichfrist. Ich bitte alle Landwirte, welche die De-minimis-Beihilfe beantragen wollen, diese in diesem Zeitraum auf dem Stadtamt einzureichen.

Die erforderlichen Unterlagen, die Besamungsliste 2017, die vom Stadtamt im Vorjahr ausgeteilt wurde, sowie Besamungsbelege oder das Bestandsverzeichnis für weibliche Rinder für Mutterkuhhalter, sind wie in den Vorjahren mitzubringen und vorzuweisen. Das Formblatt für den Antrag liegt am Stadtamt auf.

Der bewilligte Betrag wird dann auf das von Ihnen bekannt gegebene Konto (mit BIC und IBAN) überwiesen.

Reithofer Maria
Stadträtin für Land- und Forstwirtschaft und Umwelt

Müllsäcke – Ausgabezeiten

- 2. Dezember 2017
- 14. Dezember 2017
- 27. Dezember 2017
- 4. Jänner 2018
- 13. Jänner 2018

Danach sind die Säcke wieder am Stadtamt abholbar.

Entsorgung von Metallverpackungen

Leitfaden zum richtigen Trennen von Metallverpackungen

JA

Bitte getrennt einwerfen!

- Aludosen
- Weißblechdosen
- Getränkedosen
- Tiernahrungsdosen
- Konservendosen
- Tuben aus Metall
- Verschlüsse aus Metall
- Metalldeckel, z.B. von Joghurtbechern, Gläsern
- Menüschilder

Bitte, keinen Restmüll einwerfen!

Die Tonne liebt nur Verpackungen, sonst nichts!

Leitfaden zum richtigen Trennen von Metallverpackungen

NEIN

Das gehört nicht in die Blaue Tonne für Metallverpackungen

- Metalle, die keine Verpackungen sind
- Verpackungen aus Kunststoff, Papier, Glas, alu- oder kunststoffbeschichtete Verbundverpackungen (wie z.B.: Kaffee-, Pflanzverpackungen)
- Glühbirnen
- Jalousien
- Eisenschrott wie z.B.: Nägel, Blech, Ebbesteck, Drähte, Kochöpfe
- KFZ- und Maschinenbestandteile

Die Tonne liebt nur Verpackungen, sonst nichts!



Neujahrsempfang

Die Stadtgemeinde Kirchschlag lädt alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger zum **Neujahrsempfang am Freitag, 12. Jänner 2018 um 19.00 Uhr**, in die Aula der Neuen Mittelschule, Alois Dopler-Platz 1, ein.

Bei diesem Neujahrsempfang wird das modernisierte Schulgebäude offiziell eröffnet und gesegnet und soll damit auch einer breiten Öffentlichkeit präsentiert werden.

Das Programm mit Ansprachen und Interviews, Ehrungen, Ziehung des Weihnachtsgewinnspiels wird mit Vorführungen der Schülerinnen und Schüler abgerundet. Die musikalische Umrahmung erfolgt durch die Stadtkapelle Kirchschlag und das Streicherensemble der Musikschule Kirchschlag.

Im Anschluss lädt die Stadtgemeinde zu einer Würstelparty und Getränken ein.

Auch der Kameradschaftsbund Kirchschlag lädt Sie von 16:00 Uhr – 19:00 Uhr zum Tag der offenen Tür beim Schießstand in den Räumlichkeiten im Schulzentrum ein.

Auf Ihr Kommen freuen sich Bürgermeister Josef Freiler und Vizebürgermeister Karl Kager!

Christbaumspende



Die Stadtgemeinde Kirchschlag i.d.B.W. möchte sich bei **Herrn Walter Pürbauer, Wallnerhof 24**, für unseren Christbaum am Hauptplatz recht herzlich bedanken.

Durch diese Spende ist unser Hauptplatz in der Advents- und Weihnachtszeit zusammen mit der Weihnachtsbeleuchtung wieder festlich geschmückt.

Kulturverein Jahreshauptversammlung

Der Kulturverein Kirchschlag lädt alle seine Mitglieder zur **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen** am **23. Jänner 2018 um 19.30 Uhr** ins **Gasthaus Kogelbauer, Hauptplatz 23**, ein.

Adventkalenderhaus 2017



Von links: Bürgermeister Josef Freiler, Erika Lechner und Alfred Klaus

Wie bereits ersichtlich steht das Kirchschlager Adventkalenderhaus bereits an seinem angestammten Platz. Seit 30. November öffnen Kinder des Kindergartens täglich um ca. 16.00 Uhr ein Fenster. Dazu sind auch Erwachsene, insbesondere die Eltern und Großeltern der Kinder, herzlich eingeladen. Die heurigen Fenster zeigen in zeitlich aufsteigender Reihenfolge 23 Bilder von kulturellen, gesellschaftlichen oder kirchlichen Veranstaltungen, die zum größten Teil bereits fixer Bestand-

teil des Terminkalenders sind. So z. B. die Sternsinger, der Faschingsumzug, das Maispielen oder das Erntedankfest, um nur einige zu nennen. Die Bilder wurden von Frau Erika Lechner zur Verfügung gestellt. Die Sparkasse Kirchschlag, die vor 16 Jahren dieses Adventkalenderhaus geschaffen hat, hofft, dass alle Erwachsenen und insbesondere die Kinder wieder viel Freude an dieser Einrichtung im Advent haben.

Hako-Citymaster rechtzeitig in Betrieb



Rechtzeitig zum Wintereinbruch wurde der **HAKO-Citymaster 1600** von der Firma Stangl an den Bauhof ausgeliefert.

Dieses Fahrzeug mit den Zusatzgeräten dient dem Bauhof als **Kehmaschine**,

zum **Durchspülen von Kanälen und Wasserleitungen**, u.v.m.

Passend zur Jahreszeit wird dieses Fahrzeug auch für den Winterdienst eingesetzt. Durch die geringe Fahrzeugbreite eignet sich der HAKO-

Citymaster mit dem Schneeschildaufsatz hervorragend zur Schneeräumung auf engen Straßen und Wegen, sowie auf Gehsteigen.

Heizkostenzuschuss 2017/2018

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen **Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2017/2018 in der Höhe von **€ 135,-** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss soll beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft Österreichischen Staatsbürgern sind gleichgestellt:
 - Staatsangehörige eines EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
 - anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
 - Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-Bürgerinnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU-Richtlinie RL 2004/38/EG handelt
- Hauptwohnsitz in NÖ
- monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gem. § 293 ASV nicht überschreiten

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- BezieherInnen der bedarfsorientierten Mindestsicherung

- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennstoffen besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten
- alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

Die Anträge sind ab sofort bis spätestens **30. März 2018 (einlangend)** am **Stadtamt** einzubringen.

Mutterberatung 2018

Stadtamt, Hauptplatz 1

10. Jänner	10.30 Uhr
14. Februar	10.30 Uhr
14. März	10.30 Uhr
11. April	10.30 Uhr
09. Mai	10.30 Uhr
13. Juni	10.30 Uhr
11. Juli	10.30 Uhr
August	KEINE Mutterberatung!!!
12. September	10.30 Uhr
10. Oktober	10.30 Uhr
14. November	10.30 Uhr
12. Dezember	10.30 Uhr

Gesundheitstag 2018



Gesundheit entsteht dort, wo Menschen leben, arbeiten und wohnen.

Die Stadt als Lebensform für Menschen ist daher der Ort, an dem sich die Gesundheit im Arbeits-, Freizeit- und Umweltbereich entwickeln kann, wenn dafür die geeigneten Veranstaltungen geschaffen werden.

2018 wird es einen Gesundheitstag geben, zu dem wir Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, recht herzlich einladen möchten. Der Termin wird Ihnen noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Ich freue mich jetzt schon auf Ihr zahlreiches Erscheinen und wünsche Ihnen frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr!

Euer Stadtrat für Gesundheit und Sport
Friedrich Fuchs

Liebe Kirchschlager, liebe Kirchschlagerinnen!

Unsere Ordination wird in Zukunft als Gruppenpraxis in Kirchschlag geführt, um Sie auch in Zukunft und bei steigendem Patientenaufkommen optimal betreuen zu können. Wir danken allen Patienten, die uns schon ihr Vertrauen ausgesprochen haben, und freuen uns schon auf alle neuen Patienten, die wir in Zukunft betreuen dürfen.

Wir bieten Ihnen schon jetzt ein kleines „Primärversorgungszentrum“ an, da wir mit einem eigenen Labor und physikalischer Therapie versuchen, ein möglichst großes Diagnose-/Therapieleistungsspektrum zu gewährleisten. Wir werden auch in Zukunft versuchen, das Therapieangebot noch weiter auszubauen.

Da wir in letzter Zeit immer häufiger von Patienten darauf angesprochen werden, ob wir unsere Praxis in eine andere Gemeinde verlegen werden, können wir Ihnen versichern, dass das nicht geplant ist. Im Gegenteil, wir werden mit mehr Kapazität für Sie zur Verfügung stehen als Ihr Hausarzt/Ihre Hausärztin, um Ihnen möglichst kurze Wartezeiten anbieten zu können.

Zu dem bereits bestehenden Vertrag von Frau Dr. Sokol Julia hat Herr Dr. Sokol Michael seit 1. 10. 2017 im Rahmen der Gruppenpraxis ebenfalls einen Behandlungsvertrag mit der Niederösterreichischen Gebietskrankenkasse, der BVA, der SVA, der VAEB und der KFA.

Privatleistungen, die Ihre gesetzliche Krankenkasse nicht übernimmt, bieten Herr Dr. Sokol Michael nach wie vor und jetzt auch Fr. Dr. Sokol Julia gegen Terminvereinbarung an.

Wir haben uns diesen Schritt gut überlegt, da das Patientenaufkommen von Frau Dr. Sokol stetig steigt



Dr. Michael und Dr. Julia Sokol

und wir unsere Diagnosen und Therapien nach wie vor auf einem hohen Qualitätsniveau anbieten wollen, ohne dass sich die Wartezeiten unnötig verlängern.

Zusätzlich legen wir besonderen Wert darauf, dass bei Bedarf ein „Vieraugenprinzip“ angewendet werden kann (das heißt, dass wenn notwendig immer zwei Ärzte eingebunden sind), um die Therapiequalität nach den geltenden Standards sicherzustellen.

Wir bieten seit 1. 10. 2017 zusätzlich zu den bereits bestehenden physikalischen Therapiemaßnahmen inklusive Massage durch eine qualifizierte Massagefachkraft in der Akutdiagnostik ein eigenes Labor in unserer Ordination an.

Wir können daher in den meisten Fällen innerhalb von kurzer Zeit direkt in der Ordination eine Abklärung von Laborwerten durchführen (z. B. bei Gallenkolik oder bei Niereninsuffizienz), um dadurch eine Spitaleinweisung nur auf wirklich indizierte (nötige) Fälle zu beschränken.

Es ist uns wichtig, Ihre Beschwerden und Krankheiten in der Gesamtheit zu sehen und nicht erst dann aktiv zu werden, wenn schon etwas passiert ist, sondern dafür zu sorgen, dass Beschwerden und Krankheiten erst gar nicht zu Tage treten. Aus diesem Grund legen wir einen besonderen Schwerpunkt auf Vorsorge und bieten auch weiterführende Untersuchungen privat an, die über die staatliche Vorsorgeuntersuchung hinausgehen. Fragen Sie in unserer Ordination nach.

Sollte es notwendig und gewünscht sein, sehen wir uns als Wegbegleiter und Berater und sorgen dafür, dass wir Ihnen bei Beschwerden schnellstmöglich weiterhelfen können.

Alle in unserer Ordination angebotenen Diagnosen und Therapieleistungen können Sie auf unserer Homepage <https://www.ordination-dr-sokol.com> nachlesen.

Zum Abschluss unsere neuen Ordinationszeiten, die wir nun auch mit zwei Abendordinationen für Berufstätige optimiert haben:

Montag	7:30–12:30	
Dienstag	7:30–11:30	15:00–18:00
Mittwoch	keine Kassenordination	
Donnerstag	15:00–19:00	
Freitag	08:00–12:00	

Wir bitten um telefonische Voranmeldung!

Wir sind sicher, dass wir für unsere Patienten nach unserem Leitspruch „Der Gesunde hat viele Wünsche, der Kranke nur einen“ eine Lösung gefunden haben, die Therapiequalität, Menschlichkeit und Patientenzufriedenheit zusammenführt.

Dr. Julia und Dr. Michael Sokol

Ballettschule Kirchschlag präsentiert

Weihnachts-Ballett

Freitag, 22. Dezember 2017
17:00 Uhr
Passionsspielhaus Kirchschlag

Karten an der Kasse

Schlank mit der NÖGKK

Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt
2860 Kirchschlag, Hauptplatz 1

Das langfristige Abnehmprogramm unterstützt Sie bei der Umstellung Ihrer Ernährungsgewohnheiten

- » Programmstart: 21. Februar 2018
- » Programmdauer: 9-10 Monate, 12 Termine
- » Kostenbeitrag: 54,00 €
- » Voraussetzungen für die Teilnahme: Versicherung bei der NÖGKK, BMI > 27, ab 18 Jahren
- » Teilnahme an einem Bewegungsprogramm möglich (Kostenbeitrag 25,00 €)

Begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung erforderlich unter Tel.: 050 899-2254

Kunsteisbahn Kirchschlag – Saison 2017/18

Der Eislaufplatz beim Gasthaus Kogelbauer ist seit 2. Dezember bis voraussichtlich Sonntag, 18. Februar 2018 geöffnet.

Kunsteisbahn der Stadtgemeinde Kirchschlag i.d.B.W.
Standort: Neben dem Gasthaus Kogelbauer, Hauptplatz 23, Eistelefon: 0664/541 99 88

Betriebszeiten:

Montag bis Freitag von 14.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Schulen oder Gruppen gegen Voranmeldung ab 9 Uhr
(Die Anmeldung hierzu hat mind. 24 Stunden vorher zu erfolgen!)

Samstag, Sonn- und Feiertag sowie in den Schulferien von 10.00 bis 19.30 Uhr

Allgemeines:

- Eine Eintrittskarte berechtigt zum einmaligen Besuch der Kunsteisbahn und ist nicht übertragbar.
- Während der Eiserneuerung zwischen den Laufzeiten müssen die Benutzer die Eisbahn verlassen.
- Alle Besucher der Kunsteisbahn benutzen diese und deren Nebenanlagen auf eigene Gefahr.

EINTRITTSPREISE:			
Kartenart:	Kinder bis 6 Jahre:	Kinder und Jugendliche von 6 bis 15 Jahre	Erwachsene:
Einzelkarte	€ 1,50	€ 2,50	€ 3,50
Schulen u. geschlossene Gruppen		€ 2,-	€ 3,-
Blockkarte (kaufe 11 – zahle 10)	€ 15,-	€ 25,-	€ 35,-

Leihe Eislaufschuhe
für Kinder bis 15 Jahre € 2,-
ab 16 Jahre € 3,-

Am 24. und 31. Dez. 2017
Eintritt frei

- Änderungen der Betriebs- und Musikspielzeiten bleiben dem Betreiber der Kunsteisbahn vorbehalten.
- Der Eislaufplatz ist/wird bei Regen geschlossen.

Der Bürgermeister: Josef Freiler, e. h.



Bücherei feierte ein großes Fest



Die Renovierung ist abgeschlossen, die Bücherei erstrahlt in neuem Glanz. Deshalb wurde am Sonntag, 26. November 2017 ein großes Fest mit wichtigen Persönlichkeiten aus dem Bibliothekswesen und der Politik gefeiert.

Pfarrer Mag. Otto Piplics durfte als Träger der Bücherei folgende Gäste begrüßen: Landesrat Karl Wilfing, Autorin Jutta Treiber, Bürgermeister Josef Freiler, Vizebürgermeister Karl Kager, Christian Jahl – Vorstand des BVÖ, Mag. Manuela Gsell – Treffpunkt Bibliothek, Mag. Gerhard Sarman – Kirchliches Bibliothekswerk, Edith Schantl – Regionalbetreuerin Region Süd und natürlich unsere zahlreichen Leserinnen und Leser.

Nach der Begrüßung wurde die Leitung der Bücherei an Christine Schabl übergeben. Sie stellte nun mit



einer PowerPoint-Präsentation die vielfältigen Aufgaben einer Bücherei vor.

Sehr beeindruckend legte uns Jutta Treiber die Wichtigkeit des Lesens ans Herz. In dieselbe Kerbe schlug Landesrat Karl Wilfing in seiner Festrede.

In Vertretung von Kardinal Christoph Schönborn überreichte Herr Dechant Mag. Otto Piplics dem langjährigen Leiter der Bücherei, Josef Holzbauer,

den Stephanusorden in Bronze. Herr Josef Holzbauer bekam auch eine Ehrenurkunde des Landes NÖ und des Kirchlichen Bibliothekswerkes.

Nach der Segnung der Bücherei konnten sich die Gäste stärken oder ein Stück Gugelhupf von unserem köstlichen Gugelhupfbuffet (14 verschiedene „Gugelhupfe“) mit einem guten Kaffee – zur Verfügung gestellt von der Fa. Jura Franz Holzbauer – genießen.

Kommandowechsel in der Polizeiinspektion



Von links: Arbeiterkammer-Rat Fritz Seiser, LAbg. Ing. Franz Rennhofer, Alfred Schwarz, Johann Gräf, Bgm. Bad Schönau Feri Schwarz, Bgm. Kirchschlag Josef Freiler, Bgm. Hochneukirchen Thomas Heissenberger und Bgm. Krumbach Josef Freiler

Nach 22 Jahren als Postenkommandant in Kirchschlag verabschiedete sich Johann Gräf in den Ruhestand und übergab das Kommando an Alfred Schwarz.

Johann Gräf kam 1983 zum damaligen Gendarmeposten nach Kirchschlag und übernahm 1995 das Kommando. In seine Amtszeit fiel nicht nur der Übergang von der Gendarmerie in die Polizei, auch einige technische Revolutionen, wie etwa die Schreibma-

schine, der Computer oder auch der Alkomat, haben seine Dienstjahre geprägt. Am 9. November 2017 fand die offizielle Verabschiedung von Johann Gräf mit den Bürgermeistern im Hotel Post, GH Hönig, statt. Bei dieser Feier wurde auch über einige „Gschichtln“ aus seiner Amtszeit geschmunzelt.

Als neuer Postenkommandant in Kirchschlag wurde sein langjähriger Stellvertreter, Alfred Schwarz, bestellt.

Dreikönigsritt

Schon seit einigen Jahren veranstaltet die Passionspielgemeinschaft Kirchschlag unter der Leitung von Dechant Mag. Otto Piplics einen Dreikönigsritt am Hauptplatz. Nach dem Empfang der heiligen drei Könige am Hauptplatz (bei der Sparkasse) geht es zum Haus von Herodes (Stadtamt).

Von dort geht es die Kirchengasse entlang zum Torstüberl, wo zwei Hirten den Weg zur Krippe (hinter Wohnhaus Mayrhofer Alfred) weisen.

Wir würden uns freuen, viele Besucher am Samstag, 6. Jänner 2018 ab 10.30 Uhr am Hauptplatz begrüßen zu dürfen!



Bürgerhaltungsverein

Auch heuer wurden wieder einige Sanierungen auf der Burgruine durchgeführt.

Im Mai wurde die innere Zwingermauer eingerüstet und saniert, weil die Sicherheit nicht mehr gegeben war. Anschließend wurde der Aufgang zum Efeugarten neu renoviert. Im September wurde mit den Sanierungsmaßnahmen an der Liebfrauenkirche begonnen. Bei diesen umfangreichen Bautätigkeiten wurden viele freiwillige, unentgeltliche Stunden von Kastellan Josef Vollnhofer und Josef Schwarz geleistet. Hierbei auch ein Dank an den Bauhof der Gemeinde für die Hilfestellungen.

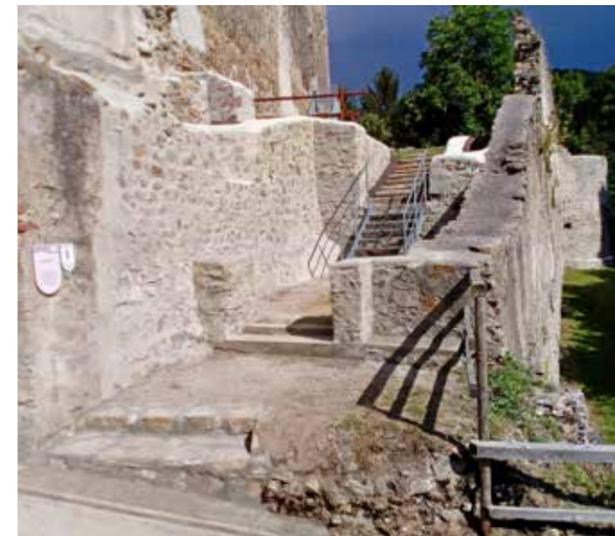
Einen ganz besonderen Dank möchte ich allen Unterstützern, Sponsoren und Gönnern für die geleisteten Spenden aussprechen.

Ohne diese finanziellen Zuwendungen wäre die Erhaltung der Burgruine und der Außenanlagen nicht möglich. Einen herzlichen Dank auch an die Stadtgemeinde Kirchschlag für den Zukauf zur Erweiterung unseres Baugerüsts.

Für das nächste Jahr sind Sanierungsmaßnahmen an der Halsgrabenmauer sowie an der Kronenabdeckung notwendig.

Für weitere Spenden für diese notwendigen Maßnahmen wären wir dankbar.

*Für den Bürgerhaltungsverein
Josef Vollnhofer, Kastellan*



Adventmarkt 2017

Ein hervorragend besuchter Adventmarkt liegt hinter uns. Durch das einzigartige Ambiente auf der Burgruine konnten wir über die drei Tage etwa 5.000 Besucher begrüßen.

Durch die rasche und effiziente Arbeit unseres Bauhofleiters Harald Hölzl und seiner Mitarbeiter und durch die Mithilfe jahrelang sehr erfahrener Freiwilliger konnte wieder ein so erfolgreicher Adventmarkt veranstaltet werden. Ein großer Dank gebührt auch allen Ausstellern, Musikgruppen und -chören, den Kinderbetreuerinnen und Franky Beisteiner.

Ein großes Lob gebührt auch Thomas Pürer mit seinen Helfern, welche die Ton- und Lichttechnik wieder hervorragend im Griff hatten. Dem hl. Nikolaus und der Pfadfindergruppe Kirchschlag sei für die Organisation des Krampusrittes herzlich gedankt. Ein Dank gebührt auch Frau Elisabeth Breitfellner, die für die Sauberkeit der WC-Anlagen auf der Burg verantwortlich ist.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Bewohnern der Wohnhausanlage in der Mühlgasse für die Einhaltung des Halte- und Parkverbotes während der Adventmarkttagge.

*Für den Adventmarkt verantwortlich
Ing. Heinz Sattler*



Bretter, die die Welt bedeuten – Amateurschauspieler vor den Vorhang



Auszeichnung für Teresa Holzer

Am Donnerstag, dem 28. September 2017 wurde zum fünften Mal der burgenländische Amateurtheaterpreis „Rot-Goldenes Brett“ im Kulturzentrum Oberschützen verliehen. Die Auszeichnung wurde in sechs Kategorien vergeben.

21 Ensembles hatten 28 verschiedene Projekte eingereicht. Beste Schauspielerinnen wurden Heideleine Haubenwallner von der Theatergruppe Mönchhof, bester Schauspieler Otto Konrath vom Güssinger Kultursommer.

Als bester Schauspielnachwuchs unter 25 Jahren wurden Teresa Holzer und Michael Hafner geehrt. Wir gratulieren **Teresa Holzer** zur Verleihung des „Rot-Goldenen Bretts“ des Burgenlandes als



Landesrat Bieler mit den Preisträgern

beste Nachwuchsschauspielerin. Sie wurde für ihre Darstellung der „Jugend“ in Ferdinand Raimunds „Der Bauer als Millionär“ ausgezeichnet.

Laudatio ...

„Es ist eine intime Zweierbeziehung, die in Raimunds ‚Der Bauer als Millionär‘ zu finden ist. Intim deshalb, weil sie eigentlich keine Zweierbeziehung ist. Schon eine Beziehung, aber zu zweit? Wenn Herr Fortunatus Wurzel – in der Rolle Werner Müller – der Jugend begegnet, wird abgerechnet und der Weg ins Alter beschritten.“

Teresa Holzer ist in dieser Rolle von Anfang an präsent: stolziert im prächtigen Kostüm herein, defiliert zur Musik an Fortunatus Wurzel vorbei und bringt

sich gekonnt in Position, um ihm zu eröffnen, dass ihn die Jugend jetzt verlässt. Gestik und Mimik setzt Holzer bewusst, kontrolliert und perfekt ein, agiert und reagiert in den Dialogen mit Müller ausgezeichnet.

Sie tänzelt, spielt und singt die Melodie „Brüderlein fein“ gekonnt.

Teresa Holzer hat sich die Auszeichnung in der Sparte „beste Nachwuchsschauspielerleistung unter 25 Jahre, weiblich“ mehr als verdient. Sie ist in der Produktion „Der Bauer als Millionär“ der Theatergruppe Oberrabnitz präsent, agiert sicher und bietet schauspielerisch und gesanglich in der Produktion eine ausgezeichnete Darbietung.

Dietmar Baurecht

Die Stadtkapelle Kirchschlag blickt zurück ...

... auf ein arbeitsintensives und erfolgreiches Jahr.

Das Hochamt zu Neujahr, Kirchenkonzert am Palmsonntag, Frühlingsball, Marschmusikwertung, bei der wir die dritthöchste Bewertung erreichten, Stadtkapellenheurer und der Radiofrühschoppen zählen zu den mehr als 41 Auftritten, die wir gestaltet haben. Bei unserem traditionellen Herbstkonzert, das heuer unter dem Motto „In 80 Minuten um die Welt“ stand, wurden folgende Musiker und Musikerinnen aufgrund ihrer langjährigen Mitwirkung ausgezeichnet:

15 Jahre aktives Musizieren:

Anita Pichlbauer
Dechant Otto Piplics
Stefan Pichlbauer
Werner Strobel
Elfriede Lser

25 Jahre aktives Musizieren:

Sabine Hammer

Marketenderinnen-Abzeichen in Silber:

Angela Treidt (Stangl)

Wir sind stolz, dass sich auch die jungen Musiker bei uns wohlfühlen. So können wir uns, durch die gute Zusammenarbeit mit der Musikschule Kirchschlag, über **9 Neuzugänge** freuen.



Anna Dopler, Klarinette
Martin Dopler, Jonathan Pürer, Trommelzieher und Tenorhorn
Rene Puchegger, Dominik Handler, Horn
Selina Heissenberger, Querflöte
Jonas Gremel, Saxofon
Karin Riegler, Susanne Filz, Marketenderin

wollen wir herzlich willkommen heißen.

Unser fleißiges Proben wurde durch das Konzertwertungsspiel am 18. November in Hochneukirchen mit der Tageshöchstpunktzahl belohnt!

Ich möchte mich bei der Stadtgemeinde und der Bevölkerung Kirchschlag, für die Unterstützung jeglicher Art und ihre Treue bei sämtlichen Auftritten bedanken.

Ein herzliches Dankeschön an Rosi Vollnhofer, allen Helfern, die uns bei Veranstaltungen tatkräftig unterstützen, und an euch liebe Musiker und Musikerinnen, dass ein ganzes Jahr fein erklingen kann.

So wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gut gestimmtes 2018.

Euer Kapellmeister Peter Josef Hammer

17. März 2018: Kabarettprogramm mit Florian Senft

Die Kulturangebote der Stadtgemeinde sind nicht zuletzt durch die tolle Arbeit des Kulturvereins vielfältig. Ein weiteres kulturelles Schmankerl bietet sich nun: Erstmals startet ein Kirchschlager Künstler mit einem eigenen Kabarettprogramm. Die Stadtgemeinde ist bei diesem ersten Mal mit dabei und präsentiert die Veranstaltung:

Lieber Florian, warum soll dich die Stadtgemeinde beim „ersten Mal“ unterstützen?

Ich denke, jede Art der kulturellen oder künstlerischen Tätigkeit ist eine Bereicherung für die Gemeinde, und daher unterstützenswert. Ich persönlich sehe es als tolles Signal der Stadtgemeinde, und bin sehr dankbar für die Möglichkeit, die mir Kirchschlag dadurch bietet.

Was erwartet uns am 17. März 2018?

Ein Abend zum Lachen.

Wer ist dein Vorbild und welche Ziele hast du?

Ich finde unterschiedliche Persönlichkeiten in ihrer Verschiedenheit sehr beeindruckend...mein Ziel ist es, Leute zu unterhalten.

Niavarani, Gernot, Senft – wie klingt das ?

Klingt wie Musik in meinen Ohren.

Wir wünschen dir ein volles Haus und viele weitere Male!



Foto: Stadtgemeinde Kirchschlag

Sechszwanzigster **BAUERN und LANDJUGEND Ball**

Eröffnung durch die **VOLKSTANZGRUPPE KIRCHSCHLAG**

SAMSTAG, 27. JÄNNER 2018
im Pfarrzentrum Kirchschlag

Tombola, Bar
Für Ihr leibliches Wohl sorgt Fam. Kogelbauer
Eintritt: € 6,- Beginn: 20 Uhr

Musik: **Trän & Törl MusiKanten**

AUF IHREN WERTEN BESUCH
FREUEN SICH LANDJUGEND UND
BAUERNBUND KIRCHSCHLAG

Partners: Raiffeisenbank NO-Süd-Alpen, Pichler Landmaschinenteknik, Bräuhaus Fam. Kogelbauer

Die Stadtgemeinde Kirchschlag präsentiert:

Florian SENFT

DAS ERSTE MAL
EIN ABEND ZUM LACHEN

17. MÄRZ 2018
19.30 UHR

PASSIONSSPIELHAUS
KIRCHSCHLAG

Kartenpreis: VVK 18,-
AK 23,-

Karten erhältlich bei allen Verkaufsstellen.

Partners: baumanagement, PICHNER, KIRCHSCHLAG

Laternenfeste in unseren Kindergärten

Kindergarten Kirchschatlag

Der Kindergarten Kirchschatlag feierte am Donnerstag, den 9. November 2017 das alljährliche Laternenfest zu Ehren des Hl. Martin.

Kindergartenleiterin Gerda Reithofer freute sich, zahlreiche Gäste sowie Bürgermeister Josef Freiler begrüßen zu können. Dank des trockenen Wetters fanden die Darbietungen der Kinder im Kirchenhof statt.

Jede der drei Gruppen begeisterte die Besucher mit schwungvollen Liedern und einem kurzen Schauspiel. Natürlich durfte das traditionelle Martinsspiel nicht fehlen, das von den Kindern im letzten Kindergartenjahr vorgeführt wurde.

Nach dem stimmungsvollen Laternenumzug durch den Duftrosengarten konnten sich die Besucher beim reichhaltigen Buffet mit leckeren Broten und Mehlspeisen stärken.



Kindergarten Lembach

Die Kinder des Kindergarten Lembach freuten sich schon sehr auf ihr Laternenfest am 10. 11. 2017. In den Tagen zuvor wurde mit viel Fleiß geübt, wovon sich zahlreiche Gäste, darunter auch Bürgermeister Josef Freiler, überzeugen konnten.

Im Sinne des Martinsgedanken teilte die Feuerwehr Lembach ihr Feuerwehrhaus mit den Kindern, in dem die Darbietungen vorgetragen wurden.

Das Team des Kindergartens lässt sich immer wieder neue Lieder und Martinsspiele einfallen, die den Kindern sichtlich Spaß machen.

Der traditionelle Laternenumzug durch Lembach bildete den Ausklang dieses gelungenen Festes.



Kindergarten Ungerbach

Am 8. November 2017 fand das Laternenfest zu Ehren des Hl. Martin in Ungerbach statt.

Bürgermeister Josef Freiler und Stadträtin Maria Reithofer besuchten das Fest als Vertreter der Stadtgemeinde Kirchschatlag.

Der Kindergarten Ungerbach bedankt sich bei der Tischlerei Geyer aus Krumbach für die Spende einer Tasttafel.



Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2018/2019 findet am **Dienstag, dem 30. Jänner 2018 von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr** im Kindergarten Kirchschatlag und von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr im Kindergarten Lembach und im Kindergarten Ungerbach statt.

Folgende Unterlagen des Kindes sind mitzubringen:
**Geburtsurkunde • Meldezettel
 Impfpass • Sozialversicherungsnummer**

Für die Kindergartenleitungen:
 Gerda Reithofer, Heidrun Schwarz, Theresia Heissenberger



Sehr geehrte Gemeinde, durch eine Gesetzesänderung des Energieeffizienzgesetzes im Jahr 2015 gibt es unabhängig von Bundes- und Landesförderungen für Neubauten und Sanierungen in Ihrer Gemeinde die Möglichkeit, eine zusätzliche Förderung beim Energieförderservice zu beantragen. Die Förderung betrifft sämtliche Energieeinsparungen in Wohngebäuden, wie Heizung, Dämmung, Fenster etc., die durch diese Maßnahmen erzielt werden.

Wir arbeiten bereits in Kooperation mit vielen Gemeinden in Österreich erfolgreich zusammen und haben für Fragen eine Beratungshotline eingerichtet, unter der wir Ihrer Gemeinde und Ihren Gemeindebürgern gerne zur Verfügung stehen.

Unter folgenden grundlegenden Bestimmungen kann diese Förderung geltend gemacht werden: Hat man bereits eine Bundesförderung erhalten, ist das Bauprojekt nicht erneut förderbar. Bei einer Landesförderung ist nach Rücksprache mit der Förderstelle jedoch meistens trotzdem eine Förderung möglich. Nach dem 01. 01. 2017 wurde die Heizungsanlage in Betrieb genommen bzw. die Rechnung ausgestellt.

Für Privatbauten als auch Gewerbe- und Kommunalbauten sind folgende Maßnahmen förderbar:

- NEUBAU:**
- Wärmepumpen
 - Solaranlage
 - Photovoltaik
 - Fernwärmeanschluss
 - Heizbrennwertgerät in Wohneinheiten
 - Dämmung Außenwand
 - Dämmung oberste Geschoßdecke
 - Dämmung Fenster, Außentüren
- SANIERUNG:**
- Wärmepumpen
 - Solaranlage
 - Photovoltaik
 - Kessel- und Thermentausch
 - Öl/Gas/Biomasse
 - Fernwärmeanschluss
 - Dämmung Außenwand
 - Dämmung oberste Geschoßdecke
 - Tausch der Fenster/Außentüren

Um einen Anspruch auf diese Förderung zu erhalten, wird als Nachweis der durchgeführten Maßnahme die Rechnung für die Heizungsanlage/Solaranlage usw. benötigt. Im Anschluss erhalten Sie die Information zu Ihrem Förderbetrag und das Förderungsformular zugesendet.

Nach erfolgreicher Einreichung wird die Förderung überwiesen.

Da die Fördereinreichung **nur noch kurze Zeit bis auf 01. 01. 2017 rückwirkend möglich ist**, bitten wir Sie, Ihre Gemeindebürger ehestmöglich zu informieren.

Infos unter 07744/204 02 04 oder www.energie-foerder-service.at

Fasching 2018

Wir freuen uns, wenn auch beim kommenden Faschingsumzug am **Dienstag, 13. Februar 2018 ab 14.00 Uhr** am Hauptplatz viele Gruppen teilnehmen. Hierzu sind vor allem die Schulen, Kindergärten, Unternehmen, Vereine und Institutionen aufgerufen, aktiv am Faschingsumzug teilzunehmen.

Weiters laden wir alle Kinder zum Kinderfasching der Pfadfindergruppe Kirchschatlag am **Sonntag, 28. Jänner 2018 ab 15.00 Uhr** ins Pfarrzentrum ein.

Da der Fasching offiziell am 11. November begonnen hat, hat auch das diesjährige Prinzenpaar ihre Pflichten übernommen.

Markus Picher und Melanie Heissenberger aus Aigen werden uns heuer durch den Fasching begleiten.

1. Kirchschatlager Faschingsverein

Hannes Grabner



Foto: Stadtgemeinde Kirchschatlag



Großer Festakt: Verkehrslandesrat Wilfing zeichnete Stadtgemeinde Kirchschatlag in der Buckligen Welt als NÖ Mobilitätsgemeinde aus

Die Stadtgemeinde Kirchschatlag in der Buckligen Welt hat sich als Mobilitätsgemeinde deklariert und wurde dafür von Verkehrslandesrat Karl Wilfing am 23. 11. 2017 unter Beisein von zahlreichen Gemeindevertreterinnen und -vertretern feierlich geehrt. So nahmen ca. 300 Personen an der Festveranstaltung im St. Pöltner Hypo-Panoramasaal teil.

Mit der Deklaration verbunden ist die Beratung und Betreuung des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ.Regional.GmbH in allen Fragen der Mobilität. Mittlerweile nutzen mehr als 70 % aller niederösterreichischen Gemeinden dieses kostenlose Service. Für ihr Bekenntnis zu umweltfreundlicher Mobilität wurde daher Kirchschatlag i. d. Buckligen Welt eine Plakette fürs Gemeindeamt samt Urkunde verliehen. „Durch ihre Deklaration leisten die Mobilitätsgemeinden einen wesentlichen Beitrag, um den öffentlichen Verkehr in Niederösterreich weiter nach vorne zu bringen. Das Land investiert jedes Jahr



© NÖ.Regional.GmbH/Gauster

Von links: Mobilitätsmanagerin Mag.ª Wibke Strahl-Naderer, Elfriede Iser und Albin Konlechner mit Landesrat Karl Wilfing

über 140 Mio. Euro in die öffentlichen Verkehrsmittel und ist speziell bei regionalen Mobilitätsleistungen auf die Mitarbeiter der Gemeinden angewiesen. Die Plakette ‚Mobilitätsgemeinde‘ ist daher auch als Auszeichnung für die Gemeinden zu sehen“, so Wilfing im Rahmen der Veranstaltung.

Wie oft nutzen Sie Ihr Zweitauto?

Oder planen Sie in nächster Zeit ein Zweitauto anzuschaffen? Wenn Sie Ihren Zweitwagen nur selten nutzen bzw. überlegen, sich einen solchen neu anzuschaffen, die Kosten aber sehr hoch sind und das Auto sich nicht rechnet? Was tun?

Wir haben vielleicht die passende Lösung für Sie. Werden Sie Mitglied beim E-Carsharing in Kirchschatlag. Nutzen Sie die günstigen Kosten. Wenn Sie ein Auto nur selten nutzen oder auch flexibel in der Nutzung sein können, dann wäre das für Sie die richtige Wahl.

Sie bezahlen jährlich den Mitgliedsbeitrag von derzeit € 180,- und dann pro gebuchter Stunde des Elektrofahrzeuges € 1,-. Für Sie fallen keine Versiche-



Foto: Stadtgemeinde Kirchschatlag

rungsgebühren, Tankspesen, Wartungskosten und dergleichen an. Das Auto ist vollkaskoversichert. Informieren Sie sich am Stadttamt, dort werden Ihre weiteren Fragen beantwortet.

Umweltstadträtin Maria Reithofer



NÖ Mittelschule mit angeschlossener Polytechnischer Schule
 A-2860 Kirchschlag in der Buckligen Welt, Alois Dopler-Platz 1
 Schulkenzahl: 323042 Homepage: www.nmskirchschlag.ac.at
 Tel. 02646/2229 Fax 02646/22294 eMail: nms.kirchschlag@noeschule.at



haben, sich die Schule auch wieder einmal von innen anzusehen. Einige Schüler/innen werden zu diesem

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und ich freue mich bereits auf den Neujahrsempfang, der 2018 in unserer Schule stattfinden wird. Das neu renovierte Schulgebäude wird bei diesem Anlass gesegnet werden, und alle Gäste sollen die Möglichkeit

Anlass die Chance nutzen, Ihnen einen kleinen Vorgesmack auf unseren Eröffnungsheurigen im Mai 2018 zu bieten.

Im Rahmen der berufspraktischen Tage konnten unsere 4.-Klässler/innen in weiterführenden Schulen sowie Betrieben „schnuppern“, die Kinder der 4. Klasse Volksschule dürfen das einen Vormittag lang beim Tag der offenen Tür Mitte Dezember an der NMS Kirchschlag tun! Am Abend findet dann eine Informationsveranstaltung für ihre Eltern statt.

Weihnachten nähert sich wie immer in Riesenschritten, ich darf auf ein intensives Kalenderjahr zurückblicken

und mich bedanken: bei allen, die auch in diesem Jahr wieder unser „Schulleben“ bereichert haben. Nur ein wohlwollendes Miteinander und die Unterstützung durch die Bevölkerung können ein Umfeld schaffen, das Jugendliche auf eine herausfordernde Zukunft – unser aller Zukunft – vorbereitet.

Ich wünsche Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2018 und darf ein Sprichwort aus Indien an das Ende meines Beitrags stellen:

Die Stille ist nicht auf den Gipfeln der Berge, der Lärm nicht auf den Märkten der Städte; beides ist in den Herzen der Menschen. Daniela Pöhr-Mayer



Foto © Regina Vellnhöfer

A Family Affair

Am 21. November 2017 gastierte ein Ensemble des „Vienna's English Theatre“ an unserer Schule. In dem Stück „A Family Affair“ wurden aktuelle Themen wie Patchwork-Familie und Flüchtlingsproblematik in ansprechender Form aufbereitet. Besonders beeindruckt waren sowohl Schüler/innen als auch Lehrer/innen von der Wandelbarkeit der Schauspieler/innen, die in verschiedene Rollen schlüpfen und diese hervorragend verkörpern.

Herzlich willkommen waren auch die Schüler/innen der 3. und 4. Klasse der NMS Lichtenegg, die diese Vorstellung bei uns besuchten.



Foto © Erwin Lehner

Repair Café

„Das hat sich ausgezahlt. Endlich funktioniert mein ferngesteuertes Auto wieder. Ich wollte es schon wegwerfen.“

Solche und ähnliche Äußerungen belohnen die Arbeit von Geri Czerwenka, Martin Heller und Hans Pichlbauer im Rahmen ihres Engagements für das Repair Café am 07. 11. 2017 in der NMS Kirchschlag.

Herzlichen Dank an den Verein Natum!

Schülerliga Fußball

Die NMS Kirchschlag mit 15 Spielern des USC gewann die Bezirksrunde mit 13 : 0 gegen Lanzenkirchen und 2 : 1 gegen Bad Erlach.



Foto © Gernot Pletsch



Foto © Bianca Gausler

Autorenlesung mit Jutta Treiber

Die Pfarrbibliothek lud die Schüler/innen der Neuen Mittelschule am 17. 10. 2017 zu einer Lesung in das Pfarrzentrum ein. Jutta Treiber las aus einigen ihrer Werke, die Schüler/innen lauschten ihren Darbietungen und zeigten sich begeistert. Im Anschluss konnten sie Fragen stellen und erfahren so einiges aus dem Leben einer Autorin.

EH-Kurs

An zwei Nachmittagen absolvierten die Lehrer/innen der VS und NMS Kirchschlag einen Erste-Hilfe-Kurs. Neben Reanimation, Rettungskette und Bergen aus verschiedenen Gefahrenzonen standen vor allem Maßnahmen nach möglichen Unfällen im Schulbereich auf dem Programm.

Danke an Koll. Hannes Hofbauer für die Organisation und Mag. Andreas Lenz vom RK Wr. Neustadt für die Durchführung des Kurses!



Foto © Daniela Pöhr-Mayer



Foto © Daniela Pöhr-Mayer

Elternverein NMS

Ein herzliches Danke unserem Elternverein für die Organisation und Teilfinanzierung eines Selbstverteidigungskurses für Mädchen sowie die finanzielle Unterstützung bei Unterrichtsmaterialien und die gute Zusammenarbeit. Die Elternvereinsobleute der VS und NMS engagieren sich auch sehr für ein sicheres

und nachhaltiges „In-die-Schule-Kommen“ unserer Kinder. In diesem Zusammenhang ersuchen Vertreter/innen der Stadtgemeinde, des Elternvereins und der Schulleitung, die privaten Schüler/innentransporte auf ein notwendiges Minimum zu reduzieren.



MUSIKSCHULE der Stadtgemeinde Kirchschlag mit Filiale Bad Schönau
 Alois Dopler-Platz 1, 2860 Kirchschlag i.d.B.W., Tel.: 02646/34 52,
 0650/620 38 08, musikschule@kirchschlag.at, www.musikschule-kirchschlag.at



Foto: Musikschule

Am 22. 11. 2017 fand die Generalversammlung des Eltern-, Freunde- und Fördervereines der Musikschule Kirchschlag mit Zweigstelle Bad Schönau statt. In diesem Zuge wurde der neue Vorstand gewählt. Obfrau Sabine Stocker, Obmannstellvertreter Gerhard Hofleitner, Schriftführerin Monika Schrammel, Schriftführerstellvertreterin Christina Gremel, Kas-

siererin Ulrike Kölbl, Kassiererstellvertreterin Sonja Glatz. Verabschiedet wurden Karin Riegler und Petra Czerwenka. Obfrau Sabine Stocker und Musikschuldirektorstellvertreter Thomas Monetti bedankten sich für die tolle Zusammenarbeit in den letzten Jahren.



Foto © Daniela Pöhr-Mayer

Aktion „Gemeinsam sicher“

Schüler/innen der 3a-Klasse begleiteten 3 Wochen lang die Kinder der VS und NMS über einen Schutzweg, nachdem sie mit ihrer KVin Beate Handler ein Konzept zur Verbesserung der Sicherheit rund um die Schule erarbeitet hatten und von Hr. Insp. Alfred Schwarz instruiert wurden.

„SCHÜLERLOTSEN“ gesucht!

Die Volksschule und die Neue Mittelschule Kirchschlag suchen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den beiden Elternvereinen verantwortungsvolle, engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich als Schülerlotsinnen und Schülerlotsen zur Verfügung stellen können.

Wir sind überzeugt, dass es zahlreiche Kirchschlagerinnen und Kirchschlager geben wird, denen die Sicherheit unserer Kinder ein Anliegen ist.

Alle, denen es möglich ist, Zeit dafür aufzubringen, bitte dies unter folgender Telefonnummer bzw. E-Mail bekannt geben: VS Kirchschlag 02646/25 00 oder vs.kirchschlag-buckligewelt@noeschule.at

NMS Kirchschlag 02646/22 29 oder nms.kirchschlag@noeschule.at



Schulereinschreibung für das Schuljahr 2018/2019

Die Einschreibung der schulpflichtigen Kinder findet am Montag, 15. Jänner 2018 von 14 Uhr bis 17 Uhr in der Volksschule Kirchschlag, Alois Dopler-Platz 1, statt.

Schulpflichtig sind alle im Bereich des Volksschulsprenzels Kirchschlag wohnhaften Kinder, die zwischen dem 1. Sept. 2011 und dem 31. Aug. 2012 geboren sind. Das einzuschreibende Kind ist persönlich vorzustellen. Bitte folgende Unterlagen mitbringen:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis des Erziehungsberechtigten oder des Kindes
- Impfzeugnisse und Sozialversicherungsnummer des Kindes
- Übergangsportfolio (vom Kindergarten)

Für die Schulleitung Johann Hofbauer



„Gesunde Schultüte“ in den beiden 1. Klassen



Anlässlich des Welternährungstages besuchten die Bäuerinnen Gerti Dopler und Maria Reithofer die beiden 1. Klassen. Dabei wurde den Kindern das AMA-Gütesiegel vorgestellt und anhand der Ernährungspyramide gesunde Ernährung vor Augen geführt.

Als praktisches Beispiel durften sie dann mit den beiden Bäuerinnen eine gesunde Jause zubereiten und natürlich auch genießen. Zum Abschluss bekamen die Schülerinnen und Schüler ein Memoryspiel für die Klasse und jedes Kind ein Infoheftchen. Herzlichen Dank unseren Bäuerinnen für diese Aktion!

„FORSCHERTAG“ in der VS



Erstmals wurde in unserer Schule ein „Tag des Forschens und Entdeckens“ als besonderes Projekt für die 2. bis 4. Schulstufe durchgeführt.

Frau Birgit Füllinger von der Firma Merlin zeigte zuerst den Lehrkräften verschiedene Versuche zu den Themen Wasser, Luft, Magnetismus und Bauen. Danach durften die Kinder anhand der aufgebauten Versuche und Versuchskarten auf Entde-



ckungsreise gehen. Natürlich wurden sie dabei von ihren Lehrkräften und der Referentin tatkräftig unterstützt. Es war für alle ein besonders informativer und interessanter Projekttag, der zeigte, wie freudvoll und nachhaltig entdeckendes Lernen sein kann. Ein herzliches Danke an den Elternverein der Schule, der dieses Projekt finanziell unterstützte.

BeeBots und Tablets – sinnvolle Unterrichtsmittel!

Wir freuen uns in der Volksschule immer wieder besonders, wenn Eltern als Experten den Unterricht bereichern. Am 31. Oktober zeigte Frau Ursula Waldherr den beiden 4. Klassen den Umgang mit BeeBots und Tablets. Die Schülerinnen und Schüler waren äußerst begeistert vom sinnvollen Einsatz dieser technischen Unterrichtsmittel. Ein herzliches Danke an Frau Waldherr!



Projekt „WALD“



„Im Wald vom Wald lernen“, so taten dies die Kinder der 2. Klassen an ihren Forschertagen zum Thema Wald. Einmal pro Woche gibt es einen sogenannten Forschertag zu einem bestimmten Thema. Im Oktober forschten die Kinder rund um den Wald. Nicht

auf der Schulbank, sondern vor Ort sollen die Kinder den Wald erleben und die Zusammenhänge in der Natur kennenlernen. Bäume entdecken, erforschen und wiedererkennen sowie weitere Arbeitsaufträge eigenständig erledigen standen auf dem Programm. Denn die Nähe zum Wald erweckt in den Kindern die Liebe zur Umwelt und die Achtung vor ihr. Eine wirkungsvolle Umwelterziehung kann am besten durch unmittelbares Erleben und eigenes Entdecken erfolgen. Die Begeisterung und Freude am Lernen vor Ort war den kleinen Waldforschern ins Gesicht geschrieben.



Kinder gestalten Adventfeier im Pflegeheim Kirchschlag



Schon bei den Vorbereitungen für die Adventfeier im Pflegeheim am 13. Dezember, bei der viel gesungen und so manches adventliche Stück aufgeführt wird, zeigen die Kinder der beiden 3. Klassen der Volks-

schule Kirchschlag ihre Freude auf das kommende Weihnachtsfest. Es ist immer wieder schön, auch alten Leuten diese Freude weiterzugeben, und gerade die Kinder können das am besten.



Der Männergesangverein Kirchschlag ...

... blickt auf ein Jahr zurück, das vom normalen Ablauf des Jahresprogramms geprägt war. Unsere Feiern, das MGK-Konzert, das Adventsingen, die Messen und andere Veranstaltungen wie Ausflüge liefen zur allgemeinen Zufriedenheit ab. Dafür danken wir allen Freunden und Gönnern, die uns durch ihre Teilnahme an unseren Veranstaltungen unterstützt haben. Weiters sei allen tatkräftigen Helferinnen und Helfern gedankt, die uns alljährlich ehrenamtlich beistehen. Leider hat sich auch im vergangenen Jahr kein neuer Sänger bei uns eingefunden, das ist allerdings ein echter Wermutstropfen im Vereinsleben. Vielleicht bringt das neue Jahr hier eine Verbesserung. Singen im Männerchor ist einfach schön, ansteckend, belebend, erfrischend ... und ist bis ins hohe Alter möglich! Also, gebt euch einen Ruck! Bitte!

Ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht im Namen aller Sänger des MGK Kirchschlag
Obmann Ernst Riegler



info@belarus-kinder.net
www.belarus-kinder.net
Tel.: 02742/9005 - 15466
Fax: 02742/9005 - 13133
Mobil: +43 676 9604275

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS
Projektleitung: MARIA HETZER
NÖ Landesjugendreferat,
Landhausplatz 1, Haus 9; 3109 St. Pölten



Maria Hetzer

Leitung, Organisation u. Durchführung
des Projektes „Erholung für Kinder aus Belarus“



Austrian

Spendenkonto:
NÖ Landes-Hypothekenbank AG
Kontonr. 3855-005319 BLZ: 53000
„Erholung für Kinder aus Belarus“
IBAN: AT62 5300 0038 5500 5319
BIC: HYPNATWWXXX

Tschernobyl ist nicht vorbei! Gastfamilien für den Sommer 2018 gesucht!

25.-29. Oktober 2017 * Österreichische Gastfamilien zu Besuch bei „ihren“ belarussischen Kindern in Barsuki und Chisow * Auswählen der neuen Kinder für 2018 im Bezirk Chotimsk

Mehr als 75 % aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet Weißrusslands (Belarus) nieder. Sehr viele Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt.

Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung bei gesunder Ernährung ist besonders für Kinder sehr wertvoll. Seit 1993 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer bis zu 250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.

Die Kinder zwischen 9 und 15 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.

Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein (Fahrt-)Kostenbeitrag in der Höhe von € 40,- geleistet werden.

Für Sponsoren/Paten, die sich an den Kosten beteiligen (z. B. Kostenbeitrag für ein Kind), sind alle sehr dankbar.
Informationen: Tel.: 02742/90 05-15466 (NÖ Landesjugendreferat) oder 0676/960 42 75

www.belarus-kinder.net (FAQ 2018) oder info@belarus-kinder.net



Gastfamilien gesucht für den Sommer 2018
Termine: Sa., 23. 06.–So., 15. 07.
Sa., 14. 07.–So., 05. 08.
Sa., 04. 08.–So., 26. 08.
3 Wochen in Österreich bedeuten Erholung für Körper und Seele der Kinder!

VG Kirchschatlag: Gold und Silber in Podersdorf am See!

Herbst-Turnier der Voltigierer – einmal anders ...

Aufgrund einer Pferdekrankheit, die im Stall des Veranstalters auftrat, wurde der ursprüngliche Termin für das Turnier im Oktober abgesagt. Ein neuer Termin wurde mit Ende November festgelegt. Aus mehreren Gründen haben wir uns dafür entschieden, unsere Pferde zu Hause zu lassen und „nur“ in einem Pas-de-Deux-Bewerb auf dem Tonnenpferd zu starten.

Unsere Pferde Linus, Lizzy und Lora genossen daher ausnahmsweise den Tag auf der Weide.

Es blieb daher neben den Bewerben auch Zeit, das herbstliche Ufer des Neusiedler Sees zu erkunden und das Turnier auf dem Georgshof mit einem gemeinsamen Ausflug zu verbinden.

Wir waren mit 14 Teilnehmerinnen in 7 Pas de Deux am Start und konnten uns über Gold und Silber freuen.

Natalie Pürer und Lena Picher, die amtierenden Vereinsmeisterinnen im Pas de Deux holten sich mit einer thematischen und turnerisch anspruchsvollen Kür zur Musik „Pirates of the Caribbean“ die Goldmedaille. Silber holten sich Laureen Fuchs und Nina Frühstück mit viel Ausdruck zur Musik „What Makes You Beautiful“. Deutlich jünger als die Paare auf den Medaillenrängen sicherten sich Johanna Picher und Sophia Schabauer den vierten Platz mit einer sehr guten Leistung.

Alle anderen Teilnehmerinnen der Voltigiergruppe Kirchschatlag waren Turnierneulinge. Nina Gmeiner und Jana Riegler, Marie Reichart und Valerie Trimmel, Hanna Posch und Selina Konlechner, Julia Hochstöger und Tina Konlechner stellten sich selbstbewusst und souverän dem Publikum und den Richtern.

Sie überraschten und erfreuten uns als Trainer, indem sie ihre Leistungen aus dem Training durchwegs noch steigern konnten.



Die Ergebnisse im Detail:

• Pas de Deux – Abteilung 2:

- Lena Picher und Natalie Pürer (1.)
- Laureen Fuchs und Nina Frühstück (2.)
- Sophia Schabauer und Johanna Picher (4.)
- Nina Gmeiner und Riegler Jana (6.)
- Marie Reichart und Valerie Trimmel (8.)
- Hannah Posch und Selina Konlechner (9.)
- Julia Hochstöger und Tina Konlechner (11.)

Die Berechnung der Wertnoten berücksichtigt Schwierigkeit, Gestaltung und Ausführung der einzelnen Übungen.

Wie es unserer Tradition entspricht wird es demnächst von den Erstplatzierten den süßen Kuchen der Siegerinnen nach dem Training geben. Wir freuen uns schon darauf.

Unser Dank gilt wie immer auch den Eltern, die uns zum Turnier begleitet und im Publikum ordentlich angefeuert haben.

Weitere Infos über die VG Kirchschatlag gibt es im Internet unter: www.vg-kirchschatlag.at



Liebe Mitglieder und Förderer des Natur- und Umweltvereines Kirchschatlag

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihre Mitglieds- und Unterstützungsbeiträge, die Sie uns so wertschätzend zukommen haben lassen.

Falls irgendjemand den Zahlschein für den Mitgliedsbeitrag 2017 nicht erhalten haben sollte, führen wir nochmals unsere Bankverbindung an:

Raiffeisenbank Kirchschatlag
IBAN: AT34 3219 5000 0241 0595

Liebe Freundinnen und Freunde der Natur- und Gartengespräche

Das ganze Gartenjahr lang haben wir uns zu den verschiedensten Themen unterhalten und gegenseitig Erfahrungen ausgetauscht. Unser letztes Treffen stand unter dem Motto „Winterruhe im Garten“, und in diesem Sinne möchten wir Ihnen eine wohlverdiente Ruhe wünschen und uns sehr herzlich für Ihr Interesse bedanken!



REPAIR CAFÉ

Zu unserem Repair Café am 7. November 2017 in der Neuen Mittelschule waren Schüler/innen eingeladen.

Schüler/innen konnten eigene, defekte Spielsachen mitbringen. Außerdem wurde Spielzeug von der Nachmittagsbetreuung und das Schulskelett repariert. Mit den Schülern gemeinsam wurde fast alles wieder instand gesetzt. Die Schüler/innen waren mit großem Engagement dabei und hatten auch Lösungen parat. Die Freude war besonders groß,



Werkraumes, mit seinen vielen Möglichkeiten. Er ist dazu der ideale Ort, mit der Neuen Mittelschule gemeinsam unsere Vereinsziele zu verwirklichen, im Interesse der jungen Generation.

Mit den Rohstoffreserven verantwortungsvoll umzugehen heißt:

Verantwortung für die Zukunft übernehmen! Besuchen Sie auch die folgenden Internetadressen.

Neue Mittelschule Kirchschatlag:
<http://nmskirchschatlag.ac.at/wp/>
Natur- und Umweltverein:
www.natum-kirchschatlag.at

Wir wünschen allen unseren Interessenten frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr!
Ihr NATUM-TEAM



als das geliebte Spielzeug, wie die ferngesteuerten Autos, wieder funktionierten. Dieses Beispiel zeigt, dass mit etwas Geschick und Hausverstand vieles repariert werden kann. Reparieren von Geräten und Gegenständen bringen praktische Erfahrung, logisches Verständnis und Verstehen von technischen Zusammenhängen.

Ein besonderer Dank gilt Frau Direktor OLNMS Daniela Pohr-Mayer, dass sie dem Natur- und Umweltverein mit dem Projekt Repair Café „Nachhaltigkeit lernen“ ermöglicht, sowie für die Bereitstellung des

ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH **eNu** FAIRkaufen

Wir genießen, was in den Ländern des Südens produziert wird: Kaffee, Tee, Bananen und andere tropische Früchte. All das gehört wie selbstverständlich zu unserem Leben. Nicht so selbstverständlich ist leider, dass die ProduzentInnen in den sogenannten Entwicklungsländern auch von ihrer Arbeit leben können.

Armut bekämpfen

Mit dem Kauf eines Produktes mit FAIRTRADE-Siegel erwerben Sie nicht nur höchste Qualität, sondern auch die Gewissheit, dass Kleinbauernfamilien und PlantagenarbeiterInnen in Entwicklungsländern nachhaltig ein sicheres und menschenwürdiges Leben führen und ihre Zukunft selbst gestalten können.



Das Prinzip ist einfach: FAIRTRADE-Kleinbauern-Kooperativen und -Plantagen erhalten für ihre Produkte ein stabiles Einkommen. So kann eigenverantwortlich gewirtschaftet werden, Kleinbauern-Kooperativen können längerfristig planen und Investitionen in Infrastruktur oder Produktion vornehmen, um die Qualität zu verbessern und Verarbeitungsprozesse zu optimieren.

Arbeitsbedingungen verbessern

Produkte mit dem FAIRTRADE-Gütesiegel sichern auch lohnabhängigen ArbeiterInnen auf Plantagen, Blumenfarmen oder in Teegärten bessere Arbeitsbedingungen. Verbot von ausbeuterischer Kinderarbeit, Arbeitsschutz oder Vereinigungsfreiheit stärken das Selbstwertgefühl der Einzelnen. Mehr als 800 Produkte in Österreich tragen bereits das FAIRTRADE-Gütesiegel.

Umwelt schützen

Im Fairen Handel sind der Einsatz von gentechnisch-modifiziertem Saatgut sowie der Einsatz von hochgiftigen Agrochemikalien verboten. Für die Umstellung auf biologische Anbaumethoden, Wiederaufforstung, Initiativen, um Wasser zu sparen und sich ökologisch fortzubilden, werden Kleinbauernfamilien finanziell unterstützt.

Weitere Infos über Fairen Handel unter www.fairtrade.at, www.suedwindagentur.at oder bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742/219 19, office@enu.at, www.enu.at

ROTES KREUZ RUFHILFE-INFORMATION

SCHENKEN SIE SICHERHEIT – DIE RUFHILFE – DAS NOTRUFTELEFON VOM ROTEN KREUZ

Die „RUFHILFE“, das Notruftelefon vom ROTEN KREUZ, ist ein System, bei dem hilfsbedürftige und alleinstehende Personen jeden Alters einfach per Knopfdruck Hilfe herbeiholen können, auch wenn der Griff zum Telefon nicht mehr möglich ist. Die RUFHILFE-Zentrale und die Rettungsleitstelle des ROTEN KREUZES sorgen umgehend für rasche und qualifizierte Hilfe.

DAS SERVICEPAKET DES ROTEN KREUZES:

- KOSTENLOSE Schlüsselverwahrung beim Roten Kreuz oder preisgünstiger Schlüsselsafe vor Ort
- Geräte der NEUESTEN GENERATION und dennoch KEIN GERÄTEPFAND
- KOSTENLOSE Montage des Gerätes durch unsere Techniker (binnen 2 Werktagen!!)
- KOSTENLOSE Freischaltung des Rufhilfe-Gerätes in der Zentrale binnen Stunden
- FEHLERBEHEBUNG durch einen Techniker bzw. Installation eines TAUSCHGERÄTES bei Totalausfall (z. B. nach einem Blitzschlag) binnen weniger Stunden
- eine BEFRISTETE Montage des Rufhilfe-Gerätes bei einem Urlaub der Angehörigen
- Das ROTE KREUZ ist für Sie RUND UM DIE UHR einsatzbereit, eine Vielzahl von KONTAKTPERSONEN ist nicht notwendig.
- KEINE PRIVATE WEITERVERRECHNUNG von FEHLEINSÄTZEN des Roten Kreuzes
- HILFE beim SOZIALHILFEANTRAG an das Land NÖ – dann kostet die RUFHILFE KEINEN CENT!! (NUR für NIEDERÖSTERREICH)

- Entgegennahme, Bearbeitung und Betreuung der einlangenden Notrufe durch 144 Notruf Niederösterreich – Europas modernste Notruf- und Rufhilfe-Zentrale – rund um die Uhr!
- rasche und kompetente Hilfeleistungen durch IHRE nächstgelegene Rotkreuz-Dienststelle

Qualität und lückenloses Service kann auch kostengünstig sein! Dieses starke, umfangreiche Leistungspaket der RUFHILFE kann um 26,- Euro/Monat (bei vorhandenem Festnetzanschluss) oder um 39,- Euro/Monat (ohne vorhandenen Festnetzanschluss [GSM-Lösung]) beim Roten Kreuz angemietet werden. Wir installieren die RUFHILFE-Geräte auch in DRINGENDEN FÄLLEN binnen weniger Stunden.

WER RASCH HILFT, HILFT DOPPELT!!

Rückfragehinweis:

Rotes Kreuz Bezirksstelle Kirchschlag

Ansprechperson: Fr. Petra Kager

Tel.: 02646/22 12-11

E-Mail: petra.kager@n.rotekreuz.at

Weitere Informationen: www.rufhilfe.at

RUFHILFE-HOTLINE: 0820/820 144

zum Ortstarif aus ganz Österreich

IM DEZEMBER

GRATIS!

ROTES KREUZ – RUFHILFEZENTRALE



USC Sparkasse Kirchschlag an der Tabellenspitze!

Die letzte Runde der Gebietsliga Süd/Südost hatte es in sich. Nach dem letzten Spieltag im Herbst stehen 3 Mannschaften mit 29 Punkten an der Tabellenspitze – getrennt nur durch das Torverhältnis. Unter den ersten 3 befindet sich auch der USC Sparkasse Kirchschlag! Das Rennen um den Herbstmeistertitel machte der SV Gloggnitz. Dahinter lauern aber der ASK Ebreichsdorf und der USC Sparkasse Kirchschlag mit einem Torverhältnis, das nur um ein Tor schlechter ist. Nach der ersten Runde hatten wohl die wenigsten damit gerechnet, dass der USC Sparkasse Kirchschlag am Ende der Herbstsaison ganz oben steht, musste man beim Auftakt zu Hause eine 0:5-Schlappe gegen den ASK Trumau einstecken. Nach der 4. Runde in Ebreichsdorf (1:3-Niederlage) startete man aber einen fulminanten Lauf und blieb 9 Spiele in Folge ungeschlagen. So kam es auch, dass man jetzt mit den Mannschaften SV Gloggnitz und ASK Ebreichsdorf an der Tabellenspitze steht. Es wird also spannend im Frühjahr 2018, und wir hoffen, dass am Ende der Saison der USC Sparkasse Kirchschlag ganz oben steht. Am besten kann dies gelingen, wenn möglichst viele KirchschlagerInnen den USC Sparkasse Kirchschlag bei den (Heim-)Spielen unterstützen. Ein Kirchschlager wird dem USC Sparkasse Kirchschlag als Spieler aber leider nicht mehr zur Verfügung stehen, Michael Reithofer wird aus beruflichen und privaten Gründen seinen Wohnsitz nach Salzburg verlegen.



Verabschiedung Michael Reithofer. Am Bild v. l. n. r.: Thomas Trimmel, Kapitän Matthias Schwarz, Michael Reithofer, Thomas Pichlbauer, Obmann Karl Kager mit Sohn Philip, Trainer Mag. Josef Kirnbauer, Simon Capellmann

Jahreshauptversammlung:

Am Samstag, den 18. November 2017 fand im Gasthaus Grandits die Jahreshauptversammlung des USC Sparkasse Kirchschlag statt. Dabei gab es wieder Änderungen im Vorstand. Georg Seidl legte sein Amt nach 13 (!) Jahren als Obmann des Vereins nieder und wurde zum Ehrenobmann gewählt. Unter Georg Seidl schaffte man den Aufstieg in die 1. Klasse Süd/Südost im Jahre 2006 und den Aufstieg in die Gebietsliga Süd/Südost im Jahre 2011. Außerdem entstand unter Obmann Georg Seidl das Projekt „Weststadion Neu“, von dem der USC noch viele Jahre profitieren wird. Auf diesem Wege bedankt sich der Verein für seine geleistete Arbeit in den Jahren als Obmann. Er wird dem Verein aber weiterhin als Ehrenobmann erhalten bleiben. Das Amt des Obmannes bekleidet ab sofort Vizebürgermeister Karl Kager. Neu in den Vorstand

wurde Frau Mag. Katrin Scherz-Kogelbauer gewählt. Sie wird als 2. Präsidentin den Verein bestmöglich unterstützen. Weiters wurde Thomas Pichlbauer (Sektionsleiterstv.) in den Vorstand gewählt. Wir wünschen allen neu gewählten Vorständen alles Gute bei ihrer Tätigkeit.

Preisschnapsen:

Am Freitag, den 29. Dezember 2017 findet wie alle Jahre das USC-Preisschnapsen im Gasthaus Pürrer statt. Kartenreservierungen werden bei Pratscher Robert (0664/506 59 22) und Vollnhofer Anton (0664/555 33 54) oder im GH Pürrer entgegengenommen.

Sportlerball:

Am Faschingssamstag, den 10. Februar 2018 findet der traditionelle Sportlerball im Pfarrzentrum statt. Dieser Ball erfreut schon seit einigen Jahren großer



Im Herbst hatte man öfters Grund zum Jubel!

Beliebtheit bei Jung und Alt. Wir freuen uns darauf, Sie wieder bei bester Stimmung im Pfarrzentrum Kirchschlag begrüßen zu dürfen.

70-Jahr-Jubiläum

Zum 70. Jubiläum im Jahr 2019 wird eine Chronik herausgegeben. Wenn Sie Informationen und Fotos von der Vergangenheit des USC haben, melden Sie sich bitte bei OSR Josef Lang 0650 434 3137 oder Walter Vollnhofer 0680 / 121 8650.

Zum Abschluss wollen wir uns auf diesem Wege bei allen Sponsoren, Fans und freiwilligen Helfern für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr bedanken.

Wir wünschen der Kirchschlager Bevölkerung ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018!



Eine Grundlage der Arbeit der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs bilden unsere acht Schwerpunkte. Einen davon möchten wir euch dieses Mal vorstellen:

„Bereitschaft zum Abenteuer des Lebens“ Das bedeutet für uns ...

- Herausforderungen annehmen, Neues ausprobieren und mutig sein,
- überlegte Entscheidungen treffen und konsequent sein sowie
- den Herausforderungen des Lebens positiv begegnen.

Einer Herausforderung der besonderen Art haben sich unsere 13- bis 16-Jährigen gestellt:

Besuch der Eisensteinhöhle

Am 18. 11. 2017 erlebten die Caravelles und Explorer ein Abenteuer der besonderen Art – wir besuchten die Eisensteinhöhle bei Bad Fischau-Brunn. Abseits der Standardroute zeigte uns der versierte Höhlenforscher Gerhard Winkler die Höhle von



Kinderfasching Ankündigung

Für Kinder veranstaltet die Pfadfindergruppe Kirchschlag das all-jährliche Faschingsfest.

Sonntag, 28. 1. 2018, 15:00–17:00 Uhr, im Pfarrzentrum Die Pfadfindergruppe Kirchschlag freut sich schon auf viele kleine und große Gäste!

ihrer schönsten Seite. Von filigranen Sinterstrukturen, die an Popcorn erinnern, bis hin zur Kleinen Hufeisennase (Fledermausart) – zum Bestaunen gab es vieles. Da es sich um eine Thermalhöhle handelt, kamen wir bei konstanten +13° C ganz schön ins Schwitzen, als wir lange Leitern bestiegen, auf allen Vieren durch niedrige Gänge krochen und uns durch Löcher und Spalte zwängten, die teilweise nicht viel größer waren als wir selbst. Ein ganz besonderer Moment war das Erleben der absoluten Dunkelheit, als wir alle unsere Stirnlampen ausschalteten und die Ruhe genossen, die es eben nur mehrere Dut-

zende Meter unter der Erde gibt. Nur eine Fledermaus „störte“ die Stille, als sie neugierig an unseren Köpfen vorbeiflog, um sich ein Bild zu machen, wer denn da in ihr Reich eingedrungen sei. Ja, so ein Höhlenbesuch bleibt einem lange in positiver Erinnerung.

Michael Dopler

Barbara und Roland Höller, r.hoeller@aan.at
www.kirchschlag.at/pfadfinder



USC JUGEND

Die Jugendabteilung des USC Sparkasse Kirchschlag hat wieder ein ereignisreiches Jahr hinter sich. Die Nachwuchsabteilung nimmt mit rund 80 beim USC angemeldeten Kindern und Jugendlichen, 14 ehrenamtlichen Trainern und 10 Mannschaften (U7 bis U16) an diversen Turnieren und Meisterschaften im Rahmen des ÖFB teil.

Wie immer imposant natürlich die zahlreichen Turniere, die Mannschaften aus Nah und Fern anlocken! Aktuell kamen im Dezember 64 (!!!) Mannschaften zu



den 3 Turniertagen in Rahmen des Manfred-Stocker-Hallen-Gedenktourniers in die Sporthalle Ritzing!

Kurz und prägnant die sportlichen Highlights vom Herbst 2017:

- U8 – 14 Spiele, 12 Siege, 1 Remis, 1 Niederlage
- U9 – alle Spiele und Turniere gewonnen
- U12 – Verbleib im Oberen Play Off der JHG Süd gesichert
- U15 – spielt auch in der kommenden Saison in der NÖ Landesliga – Unteres Play Off

U16 – Aufstieg in die Burgenländische Landesliga, Spielgemeinschaft mit unseren burgenländischen Nachbarn

Interessierte Burschen und Mädchen sind jederzeit willkommen! Alle Kontaktdaten zu den einzelnen Jahrgängen findet man unter www.usc-kirchschlag.com – Kontakt – Jugendabteilung! Die Jugendabteilung des USC wünscht allen Bürger/innen unserer Stadtgemeinde frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2018!

Der NÖ Zivilschutzverband informiert

Liebe Kirchschrägerinnen,
Liebe Kirchschräger!

Die Wetterkapriolen der jüngsten Vergangenheit – von Sturm über Dürre bis Hochwasser – haben für manche von uns sehr viel materiellen Schaden und persönliches Leid gebracht.

Eine wesentliche Facette im Zusammenhang mit Katastrophensituationen ist das richtige Verhalten vor, während und nach einem solchen Ereignis – und vor allem die entsprechende Information darüber. Und genau darüber hat der NÖ Zivilschutzverband umfassende Servicebroschüren und Checklisten zusammengestellt, um der Bevölkerung wertvolle Ratschläge in Sachen Katastrophenschutz zu geben.

Im Anschluss möchte ich Ihnen noch einige Tipps zur Weihnachtszeit und für den Jahreswechsel geben. Abschließend wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie Glück und Gesundheit.

Alle Jahre wieder ...

Leider allzu oft bringt das Weihnachtsfest eine feurige Überraschung. Tipps gegen feurige Feste:

- Lassen Sie brennende Kerzen auf Adventkränzen nie unbeaufsichtigt.
- Den Christbaum nicht in der Nähe von Vorhängen aufstellen.
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht.
- Achten Sie auf tiefhängende Zweige.
- Kerzen von Christbaumschmuck und Süßigkeiten fern halten.
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen.
- Heruntergebrannte Kerzen auswechseln.
- Ein Handfeuerlöscher sollte in jedem Haushalt vorhanden sein.
- Auch ein Kübel Wasser hilft im ersten Moment.
- Bei Brandausbruch mit dem Notruf 122 die Feuerwehr alarmieren, Fenster und Türen schließen.



Brennender Christbaum nach 4 Sekunden

- Wichtigste Regel: Nadelt ein Adventkranz oder der Christbaum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden – es könnte ein feuriger Abschied werden.
- Natürlich gibt es Alternativen in Form einer elektrischen Christbaumbeleuchtung.

Sicherer Umgang mit Feuerwerkskörpern:

Jedes Jahr fordert der unsachgemäße Umgang mit Feuerwerkskörpern zahlreiche Opfer mit schwersten Verbrennungen und Verletzungen.

- Bitte beachten Sie die Verordnungen bezüglich des Pyrotechnikgesetzes.
- Keine Feuerwerkskörper selbst herstellen!
- Feuerwerkskörper nicht in der Nähe von Öfen und Heizkörpern aufbewahren!
- Feuerwerkskörper niemals in Taschen von Kleidungsstücken aufbewahren!

- Feuerwerkskörper grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisungen verwenden!
- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kinder gelangen!
- Nach Anzünden eines Feuerwerkskörpers Sicherheitsabstand nehmen, nicht in den Händen halten!
- Nicht vom Balkon zünden oder hinunterwerfen!
- Keine Feuerwerkskörper zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden!
- Wenn Feuerwerkskörper versagen oder nicht zünden, nicht nachkontrollieren oder sofort nachzünden, sondern längere Zeit abwarten! Besser mit Wasser übergießen, um unkontrollierte Zündung zu verhindern!
- Bei Raketen ist zusätzlich zu beachten:
- Nicht in der Nähe von Hochhäusern und brennbaren Objekten verwenden!
- Windrichtung beachten!
- Vor dem Zünden in eine feststehende leere Flasche stellen und ausrichten – keinesfalls aus der Hand starten lassen!
- Bei Brandverletzungen sofort mit kaltem Wasser oder Schnee kühlen! Notfalls sofort einen Arzt verständigen oder aufsuchen!

Informationen zur Eigenvorsorge erhalten Sie über die Homepage des NÖ Zivilschutzverbandes oder als Informationsmaterial zu verschiedenen Themen in Form von Broschüren oder Checklisten auf dem Stadtamt oder über den NÖ Zivilschutzverband.

Zivilschutz – Sicherheit beginnt im Kopf Richtig denken – richtig handeln!

Bernhard Pichler
Stadtleiter des NÖ Zivilschutzverbandes
für die Stadtgemeinde Kirchschlag
Mobil: 0676/86 15 17 11
www.siz.cc/kirchschlag_in_der_buckligen_welt

NÖ Zivilschutzverband, Langenlebarner Straße 106, 3430 Tulln
Tel.: 02272/618 20, http://www.noezsv.at

Aus dem Veranstaltungskalender – Jänner bis März 2018

Datum	Uhrzeit	Was	Wo	Eintrittspreis:
5. 1. 2018	20.00	Ball der FF Ungerbach	GH Grandits	€ 6,-
6. 1. 2018	10.30	Dreikönigsritt	Hauptplatz	Eintritt frei!
12. 1. 2018	19.00	Neujahrsempfang	Aula der NMS Kirchschlag	Eintritt frei!
13. 1. 2018	20.00	Ball der FF Lembach	GH Stocker	€ 6,-
20. 1. 2018	20.00	Ball der FF Stang	Pfarrzentrum	€ 6,-
27. 1. 2018	20.00	Dirndlball der Landjugend	Pfarrzentrum	€ 6,-
28. 1. 2018	15.00	Kinderfasching	Pfarrzentrum	Eintritt frei!
4. 2. 2018	14.00 + 19.00	Faschingsitzungen	Pfarrzentrum	€ 7,-
10. 2. 2018	20.00	Sportlerball des USC Kirchschlag	Pfarrzentrum	Freie Spende!
11. 2. 2018	14.00 + 19.00	Faschingsitzungen	Pfarrzentrum	€ 7,-
12. 2. 2018	19.00	Faschingsitzung	Pfarrzentrum	€ 7,-
13. 2. 2018	14.00	Faschingsumzug	Hauptplatz	€ 2,-
17. 3. 2018	19.30	Kabarett mit Florian Senft	Passionsspielhaus	VVK € 18,-, AK € 23,-
24. + 25. 3. 2018	09.00 – 17.00	Gewerbeschau	Parkplatz Autohaus Beisteiner	Eintritt frei!
25. 3. 2018	15.00	Kirchenkonzert der Stadtkapelle	Pfarrkirche	Freie Spende!



Wochenend- und Feiertags-Bereitschaftsdienst: 2018

NOTRUF: Rettung 144 Arzt 141 Polizei 133 Feuerwehr 122

Vergiftungsinformation 01/406 43 43

Rotes Kreuz Krankentransport 148 44

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1. Mo 5 D 6. Sa 5 B 7. So 2 B 13. Sa 4 A 14. So 4 A 20. Sa 2 C 21. So 2 C 27. Sa 6 D 28. So 6 D	3. Sa 2 B 4. So 5 B 10. Sa 6 A 11. So 6 A 17. Sa 1 C 18. So 1 C 24. Sa 3 D 25. So 3 D	3. Sa 4 B 4. So 4 B 10. Sa 5 A 11. So 2 A 17. Sa 6 C 18. So 6 C 24. Sa 2 D 25. So 5 D 31. Sa 1 B	1. So 1 B 2. Mo 5 B 7. Sa 6 A 8. So 6 A 14. Sa 5 C 15. So 2 C 21. Sa 3 D 22. So 3 D 28. Sa 1 B 29. So 1 B	1. Di 6 A 5. Sa 5 C 6. So 2 C 10. Do 4 D 12. Sa 3 B 13. So 3 B 19. Sa 4 A 20. So 4 A 21. Mo 5 A 26. Sa 3 C 27. So 3 C 31. Do 2 D	2. Sa 1 B 3. So 1 B 9. Sa 4 A 10. So 4 A 16. Sa 1 C 17. So 1 C 23. Sa 2 D 24. So 5 D 30. Sa 3 B	1. So 3 B 7. Sa 2 A 8. So 5 A 14. Sa 5 C 15. So 5 C 21. Sa 1 D 22. So 1 D 28. Sa 6 B 29. So 6 B	4. Sa 4 A 5. So 4 A 11. Sa 2 C 12. So 2 C 15. Mi 5 D 18. Sa 6 B 19. So 6 B 25. Sa 3 A 26. So 3 A	1. Sa 4 C 2. So 4 C 8. Sa 1 D 9. So 1 D 15. Sa 5 B 16. So 2 B 22. Sa 6 A 23. So 6 A 29. Sa 3 C 30. So 3 C	6. Sa 4 D 7. So 4 D 13. Sa 1 B 14. So 1 B 20. Sa 2 A 21. So 2 A 26. Fr 1 C 27. Sa 5 C 28. So 5 C	1. Do 2 D 3. Sa 4 B 4. So 4 B 10. Sa 3 A 11. So 3 A 17. Sa 6 C 18. So 6 C 24. Sa 2 D 25. So 5 D	1. Sa 3 B 2. So 3 B 8. Sa 1 A 9. So 4 A 15. Sa 5 C 16. So 2 C 22. Sa 6 D 23. So 6 D 24. Mo 3 B 25. Di 2 B 26. Mi 4 B 29. Sa 1 A 30. So 1 A 31. Mo 5 C

Ärzenotdienst

- 1 Dr. Tymciw Manfred, Bad Schönau 02646 / 85 82
- 2 Gruppenpraxis Dr. Julia/Dr. Michael Sokol Kirchschlag 02646 / 270 72
- 3 Gemeinschaftspraxis Krumbach 02647 / 422 00
- 4 Gruppenpraxis Dr. Hofer/Dr. Feuchtenhofer, Zöbern 02642 / 84 70
- 5 Dr. Grandits-Jakel Renate, Kirchschlag 02646 / 23 44
- 6 Dr. Wanecek Anton, Hochneukirchen 02648 / 202 05

Tierärzte-Notdienst

- A Dr. Leimer Josef, Krumbach und 02647 / 423 43
- Mag. Dieter Kössler, Wiesmath 02645 / 2803
- B Dr. Maresch Evelyn und Werner, Kirchschlag 02646 / 33 62
- C Dr. Pfneisl Franz, Lichtenegg und 0676 / 734 64 62
- Tierarztpraxis Abel-Reichwald, Kirchschlag 02646 / 259 43
- D Dr. Strobel Franz, Kirchschlag 02646 / 33 00
- Dr. Zundl Gerhard, Aspang 02646 / 523 92 od. 0664 / 73 69 54 13
- Dr. Geyer Gerhard, Aspang 02642 / 524 24

IHR
HAUSARZT:
KOMPETENT
FÜR IHRE
GESUND-
HEIT

Für Notfälle wochentags zwischen 7 Uhr und 19 Uhr ist Ihr Hausarzt oder ein Sprengelarzt erreichbar.
Für Notfälle während der Nachtstunden zwischen 19 Uhr und 7 Uhr steht das flächendeckende Notarztsystem zur Verfügung – Tel. 144
Für ärztliche Auskünfte während der Nachtstunden bei medizinischen Problemen wählen Sie den Ärztenotruf – Tel. 141

Wochenend-Bereitschaftsdienst der Hausärzte:
Sa 7 Uhr bis Mo 7 Uhr
An Feiertagen:
Ab Vorabend 19 Uhr bis 7 Uhr des folgenden Tages
Der diensthabende Arzt ist während des gesamten Dienstes erreichbar und nach Möglichkeit an Samstagen um 8 Uhr und an Sonntagen und Feiertagen um 9 Uhr in seiner Ordination anwesend.
Bitte um vorherige telefonische Kontaktaufnahme.
Hausbesuchs-Anmeldungen wenn möglich zwischen 8 und 9 Uhr

DER
TIERARZT
IM EINSATZ
FÜR TIER
UND NATUR

An Wochenenden von Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr
An Feiertagen ab Vorabend 20.00 Uhr bis 7 Uhr
Dieser Dienst ist freiwillig und wird von den Tierärzten im Sinne einer möglichst gesicherten tierärztlichen Versorgung und Betreuung durchgeführt.
Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten.

HANDLER



Die Handler Gruppe wünscht
schöne Weihnachtsfeiertage und
alles Gute für das Jahr 2018!



SEIT 1862